



Landschaftsarchitekten  
Stadtplaner  
Mediatoren  
SV Barrierefreiheit

BDLA | SRL

Geschäftsführer  
Gesellschafter  
Diplomingenieure  
Matthias Franke  
Martin Seebauer M. A.  
Karl Wefers

# PROJEKTREFERENZ

## SWUP GmbH

Büro Berlin:  
Babelsberger Str. 40 | 41  
10715 Berlin

Telefon 030 | 39 73 84 0  
Telefax 030 | 39 73 84 99  
swup.berlin@swup.de

Büro Schleswig-Holstein:  
Harksheider Weg 115 C  
25451 Quickborn

Telefon 04106 | 766 88 80  
Telefax 04106 | 766 88 81  
swup.sh@swup.de

Büro Mecklenburg-Vorpommern  
Lindenstraße 48  
17419 Ostseebad Heringsdorf

Telefon 038378 | 225 47  
Telefax 038378 | 225 65  
swup.ahlbeck@swup.de

[www.swup.de](http://www.swup.de)

Für weitergehende Information kontaktieren sie bitte SWUP GmbH  
unter den angegebenen Kontaktdaten.

Wir fördern das

**Deutschland  
STIPENDIUM**



## Pilotprojekt Parkmanager\*in

Ort: Berlin

Auftraggeber: Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (SenUVK) Abteilung III Klimaschutz, Naturschutz und Stadtgrün

Zeitraum: April 2019 – fortlaufend

Weiterführende Links: [Pilotprojekt Parkbetreuung](#)

SWUP begleitete den pilothaften Einsatz von Parkmanager\*innen in ausgewählten öffentlichen Parkanlagen durch die zwölf Berliner Bezirke. Im Rahmen des Pilotprojekts werden Parkmanager\*innen als sozial agierende Betreuung eingesetzt. Anlass dafür ist, dass die Nutzung der Parkanlagen zu vielfältigen Problemlagen führt (wie z.B. Missachtung von Regeln, Übernutzung oder Vandalismus). Zum Schutz des städtischen Grüns, das auch künftig für die Stadtbevölkerung als Erholungsraum dienen soll, wurde der Bedarf einer Parkbetreuung deutlich, die im Zuge des Projektes im Fokus steht.

Im Auftrag der SenUVK führt SWUP die Koordinierung und Abstimmung mit den Bezirksverwaltungen durch. Bestandteil des Auftrags ist eine begleitende Evaluation der verschiedenen Modelle des Parkmanagements in den einzelnen Bezirken.

Wesentlicher Bestandteil ist zudem die Vorbereitung und Durchführung von Arbeitssymposien. Im Rahmen von dialogorientierten Veranstaltungen findet ein fachlicher Austausch zu Ansätzen und Erfahrungen zum Pilotprojekt statt. Zudem wird die Vernetzung der Vertreter\*innen unterschiedlicher Bezirke und Ämter mit weiteren involvierten Akteur\*innen – nicht zuletzt den Parkmanager\*innen selbst – gefördert.

Wesentliches Ziel des Pilotprojekts ist es, Qualitätskriterien für den Einsatz und Modelle für die Umsetzung eines Parkmanagements zu entwickeln.

[Projekt online aufrufen](#)